

Kempten, 17. Mai 2026

Seminarphase – Seminarfach – Seminararbeit

Rahmenthemen für das Seminarfach 2026/2027

Alle Rahmenthemen können grundsätzlich von allen SchülerInnen, unabhängig von der Schulart (FOS/BOS) und der besuchten Ausbildungsrichtung (S/T/W/ABU), gewählt werden.

Nr.	Rahmenthema für das Seminarfach 2026/2027
1	Superkraft Sport?
2	The Art of Protest
3	Der Aufstieg und Fall von Imperien
4	Warum bin ich, wie ich bin?
5	Die Macht der Worte
6	Wirtschaftsstandort Deutschland
7	Geheimnisse und Sicherheit – Die Welt der Kryptographie
8	Programmieren zum Anfassen
9	Sex & Gender

Informationen zur Bewerbung

- Schriftliche Bewerbung für ein Rahmenthema auf maximal einer DIN-A-4 Seite
- außerdem Angabe eines Zweitwunsches und einer dritten Wahl für ein Rahmenthema in der Bewerbung
- bis spätestens Mittwoch, 24. Juni 2026, 10.00 Uhr

Bitte per E-Mail an: seminar@fosbos-kempten.de

Bewerbung – Wie?

Mindestbestandteile der Bewerbung:

- Name, Klasse, erreichbare Telefonnummer, E-Mail
- Rahmenthema + Bewerbung
- Begründung für die Wahl des Rahmenthemas
- Angabe je eines Rahmenthemas als Zweitwunsch und als dritte Priorität

Gregor Friedrich, OStD
Schulleiter

Dr. Thomas Höbel, OStR
Seminarfachkoordinator

Nr.	Rahmenthema für das Seminarfach 2026/2027
1	Superkraft Sport?

Superkraft Sport?

Stressabbau, bessere Konzentration, Beweglichkeit und koordinative Fähigkeiten – körperliche Aktivität hat bekanntlich viele positive Auswirkungen. Die Begriffe Sport und Gesundheit werden daher häufig miteinander in Verbindung gebracht. Doch ist Sport immer gesund? Gibt es Sportarten, die besonders gesundheitsfördernd sind? Und wann kann Sport problematische Effekte mit sich bringen?

Nach einer Definition relevanter Begriffe werden im Seminarunterricht einzelne Sportarten genauer hinsichtlich ihrer Wirkung auf die physische und psychische Gesundheit untersucht.

Mögliche **Fragestellungen** bzw. Arbeitsthemen sind:

- Wie wirkt sich regelmäßiger Ausdauersport (Laufen, Schwimmen, Radfahren) auf das Herz-Kreislauf-System aus?
- Warum beugt Tanzen Demenz vor?
- Sporttreiben in der Gruppe – Was verbirgt sich hinter dem Trend hin zu *Social Rides* und *Lauftreffs*?
- Physische Beanspruchung und Verletzungsprävention im Eishockey
- Ernährungsgrundsätze im Profi-Rennradsport
- Yoga und dessen Auswirkungen auf die psychische Gesundheit
- ...

Diesen und weiteren Gedanken werden wir nachgehen und je nach Interessenlage innerhalb der Seminargruppe auch zwischendurch selbst sportlich aktiv werden.



Quelle: Herz gesund durch Sport: Wie Bewegung das Herz-Kreislauf-System stärkt, <https://mov-3.de/2025/06/13/herzgesund-durch-sport-wie-bewegung-das-herz-kreislauf-system-staerkt/>

Wichtiger Hinweis:

Das Seminar richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die ein grundsätzliches Interesse für den Themenbereich haben. Intensive und regelmäßige sportliche Betätigung oder Sportvereinsmitgliedschaft sind **keine** Voraussetzungen für eine Teilnahme.

Nr.	Rahmenthema für das Seminarfach 2026/2027
2	The Art of Protest

The Art of Protest

“Originality is the best form of rebellion.” *Mike Sasso*

Martin L. King kämpfte für Bürgerrechte, Gandhi für die Unabhängigkeit Indiens, die Hippies waren gegen den Vietnamkrieg und für Peace and Love, Fridays for Future demonstriert für den Schutz der Umwelt. So zahlreich die Ziele von Protestbewegungen sind, so unterschiedlich sind auch die Art und Weise, wie Protest artikuliert wird. Protest findet dabei oft sehr kreative Ausdrucksformen. Einerseits wird mit Kunst in allen Spielarten protestiert, andererseits ist Protest ein Thema, das in der Kunst abgebildet wird.



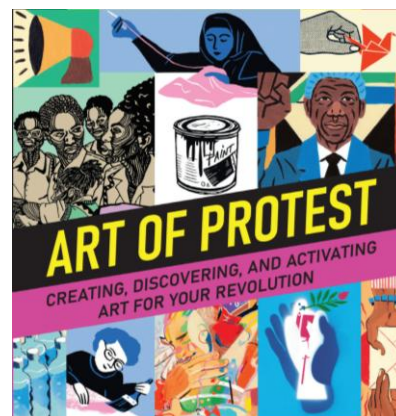
Ziel dieses Seminars ist es, verschiedene Protestbewegungen in der englischsprachigen Welt kritisch zu betrachten. Dabei soll es weniger darum gehen, wofür oder wogegen protestiert wurde/wird.

Zentral sind folgende Fragestellungen:

- Wie und mit welchen Formen und Mitteln wird protestiert? Wie wird Protest artikuliert und zum Ausdruck gebracht?
- Wie wird Protest in der Kunst/Literatur/Film/Musik dargestellt, kommentiert und interpretiert?

Was könnte alles betrachtet werden?

- Kreativer Protest in der Geschichte, im Cyberspace, im Sport, ...
- Von Robin Hood bis Easy Rider: Protest im Kino
- Gemälde, Fotos und Graffitis: Protestieren mit Bildern, Bilder Abbildungen von Protesten
- Von Minirock bis Punk: Mode als Protest
- Von Guerilla Girls bis Pussy Riot: Protest zwischen Provokation, Skandal und Tabu
- Von Hungerstreik bis Klimakleber: Heiligt der Zweck die Mittel? Aufmerksamkeit um jeden Preis? Protest zwischen Gewalt und Pazifismus
- Von Dickens und Wollstonecraft bis Orwell und Ngũgĩ wa Thiong’o: Literatur als Protest, Literatur über Protest
- Von Joan Baez und Bob Dylan bis Sex Pistols und Beyoncé: Protestieren mit Musik
- Banksy & Co.: Protestieren mit und durch Kunst – Kunst als ein Ergebnis von Protest
- Narrenfreiheit und die Bedeutung von Humor beim Protestieren
- ...



Eigene Vorschläge sind möglich und ausdrücklich erwünscht.

Grundsätzliches:

Das Rahmenthema ist als bilinguales, fächerübergreifendes Seminar angelegt. Die inhaltlichen Diskussionen werden auf Englisch sein, praktische Dinge (Formalien, Zitiertechnik etc.) auf Deutsch.

Es wird erwartet, dass **alle** (Zwischen-)Präsentationen auf Englisch gehalten werden. Auch wird die Bereitschaft erwartet, sich mit englischsprachigen Filmen und u.U. Büchern zu beschäftigen. Die Seminararbeit kann je nach Einzelthema in Absprache mit der Lehrkraft auf Deutsch oder auf Englisch oder zweisprachig geschrieben werden. Bei Bedenken in diesem Bereich bitte vor der Bewerbung die Lehrkraft kontaktieren.

Exkursionen & Kosten:

Je nach Angebot wird das Seminar Ausstellungen oder Veranstaltungen passend zum Rahmenthema besuchen. Diese Exkursionen wären dann **Pflichttermine**. Die Kosten wären jeweils ein Bayerticket und der Eintritt. Die Exkursionen werden mit der Gruppe abgestimmt.

Nr.	Rahmenthema für das Seminarfach 2026/2027
3	Der Aufstieg und Fall von Imperien

Der Aufstieg und Fall von Imperien

Laut diverser TikTok-Videos denken Amerikaner und Europäer auch heute noch angeblich mehrfach am Tag an das Römische Reich. Gehörst du dazu? Auch falls das nicht der Fall ist: Das Erbe vergangener Großreiche bestimmt unser Leben oft weit mehr noch, als uns bewusst ist: Welche Sprache wir sprechen, welche Schrift wir schreiben, welchen Traditionen und welcher Religion wir uns verbunden fühlen: All das hat oftmals direkt oder indirekt mit dem politischen, militärischen oder kulturellen Wirken vergangener (oder aktueller) Großreiche und Großmächte zu tun.

Im Seminar kann dieser Thematik auf verschiedene Art und Weise und mit verschiedenen Schwerpunkten nachgespürt werden: im Bereich der politischen Geschichte, sozial- und kulturgeschichtlich, auf dem Feld der Kunst, der Literatur oder auch der Religion, je nach persönlichem Interesse. Da ist für jeden ein spannendes Thema dabei!



Mögliche Themengebiete (Auswahl, eigene Vorschläge willkommen!):

- Rom/Byzanz/Persien/Ägypten/Umayyaden/Mongolen: Wie konnten antike und mittelalterliche Großreiche entstehen und warum ging das jeweilige Imperium dann doch wieder unter? Was blieb davon bis heute übrig?
- USA: Wie prägt die Supermacht die Welt seit 1945? Welche Rolle spielte und spielt imperiales Denken für die amerikanische Politik? Ist das „amerikanische Jahrhundert“ schon wieder vorbei?
- China: Inwiefern ist China schon heute eine neue Supermacht und welche Rolle spielt dabei die chinesische Vergangenheit?
- Russland: Welche Rolle spielt die Erinnerung an das Zarenreich und die kommunistische Sowjetunion für Putin?
- Türkei/Osmanisches Reich: Wie gelang es den Osmanen, vor 500 Jahren den halben Mittelmeerraum und den Balkan zu erobern – und welches Erbe ist davon geblieben?
- Großbritannien: Wie wurde aus einem kleinen Inselstaat die größte Kolonialmacht der Erde? Und was davon ist heute noch übrig?
- Deutschland: Welche imperialen Traditionen prägen die deutsche Geschichte?
- ...

Nr.	Rahmenthema für das Seminarfach 2026/2027
5	Die Macht der Worte

Die Macht der Worte

Ein Spektrum von Poesie bis Manipulation

Worte sind in der Lage Kriege auszulösen, Gefangene hinter Schloss und Riegel zu bringen, Zwietracht und Missgunst zu sähen. Sie sind aber auch in der Lage, Ehen zu schließen, Frieden zu stiften, zu versöhnen, zu verzeihen und vergeben. Und manchmal sind sie auch einfach nur schön, dass sie verzaubern, inspirieren aber auch trösten können. Oft sind sie klug, dass sie zu Erkenntnis verhelfen und Entwicklung ermöglichen. Und schließlich können sie lustig sein, dass man sich vor Vergnügen auf die Schenkel klopf.

Wir brauchen Wörter, um uns zu verständigen und zu denken. Vielleicht sind sie sogar das Denken? Welch eine Macht!



Mögliche Themenbereiche

- Vor- und Nachteile bilingualen Aufwachsens
- Wirkung und Ansehen von Dialekt/ Soziolekt
- Populismus
- Was sagt der Wortschatz einer Sprache über die Kultur eines Landes?
- Der Einfluss kriegerischer Auseinandersetzungen auf den deutschen Wortschatz
- Das Kommunikationsmodell von Friedemann Schulz von Thun
- Gewaltfreie Kommunikation
- Manipulation durch Sprache z.B. in Max Frischs Drama „Biedermann und die Brandstifter“
- Zusammenhang von Sprache, Denken und Wirklichkeit
- Die poetische Sprache Rainer Maria Rilkes am Beispiel von
- Die Kunst Reden zu halten am Beispiel von
- Bewegende Worte durch Embodiment
- Reframing, eine neue Sicht durch andere Worte
- Warum war die Rede von eine Wende in der Geschichte?
- Ein Mann ein Wort. Eine Frau ein Wörterbuch. Sexismus in der Sprache
- ...

Voraussetzung für die Teilnehmer:

Wer sich mit Wörtern und deren Wirkung beschäftigt, sollte auch dazu bereit sein, diese laut auszuprobieren. Kurz: Die Bereitschaft zu szenischem Spiel wird in diesem Seminar vorausgesetzt.

Nr.	Rahmenthema für das Seminarfach 2026/2027
6	Wirtschaftsstandort Deutschland

Wirtschaftsstandort Deutschland

Deutschland gehört zu den bedeutendsten Wirtschaftsnationen der Welt und bietet Unternehmen eine attraktive Plattform für Wachstum und Innovation. Der Standort zeichnet sich durch eine leistungsstarke Industrie, eine hohe Exportorientierung und eine zentrale Lage im Herzen Europas aus. Mit einer exzellenten Infrastruktur, einem stabilen politischen und rechtlichen Rahmen sowie einem hohen Bildungsniveau schafft Deutschland ideale Voraussetzungen für Investitionen. Schlüsselbranchen wie Automobilindustrie, Maschinenbau, Chemie und Pharma sowie die wachsende IT- und Dienstleistungsbranche prägen die Wirtschaft.

Es gibt jedoch auch kritische Stimmen, die den Wirtschaftsstandort Deutschland pessimistischer sehen. Hohe Energiekosten belasten Unternehmen und mindern die Wettbewerbsfähigkeit, insbesondere im Vergleich zu anderen Industrieländern. Bürokratische Hürden und langwierige Genehmigungsverfahren bremsen Innovationen und Investitionen aus. Zudem fehlt es an Fachkräften, was die Produktivität und das Wachstum hemmen. Die digitale Infrastruktur ist im internationalen Vergleich rückständig, was die Digitalisierung der Wirtschaft erschwert. Hinzu kommen hohe Steuer- und Abgabenlasten, die Unternehmen zusätzlich belasten.

In diesem Seminar soll der Wirtschaftsstandort Deutschland unter den unterschiedlichsten Gesichtspunkten untersucht werden.

Mögliche **Themenschwerpunkte** sind:

- Struktur der deutschen Wirtschaft (z.B. Industrie, Dienstleistungssektor, Landwirtschaft, Hidden Champions, Rolle des Mittelstands, ...)
- Exportorientierung und Globalisierung (z.B. Mercosur- Abkommen, ...)
- Innovationskraft und Forschung (z.B. Förderprogramme, Start-Ups, Forschungsausgaben, ...)
- Arbeitsmarkt und Fachkräftemangel
- Bildungssystem und Qualifikation (z.B. duales Ausbildungssystem, Rolle der Hochschulen/Universitäten, ...)
- Digitalisierung
- Energiewende und Nachhaltigkeit (z.B. Auswirkungen auf Wettbewerbsfähigkeit oder bestimmte Branchen, ...)
- Steuer- und Abgabenlast (z.B. Steuerpolitik, Vergleich mit anderen Ländern, ...)
- Infrastruktur (z. B. Verkehrsinfrastruktur, digitale Infrastruktur, ...)
- regionale Unterschiede (z.B. wirtschaftsstarke/-schwache Regionen, ...)
- Demografischer Wandel (z. B. Auswirkungen auf Unternehmen, ...)
- Internationale Wettbewerbsfähigkeit (z. B. Vergleich zu anderen Ländern, Attraktivität für Gründer/Investoren, ...)
- Zukunftsaussichten (z.B. erfolgreiche Branchen, Position im weltweiten Wettbewerb, ...)
- ...



Nr.	Rahmenthema für das Seminarfach 2026/2027
7	Geheimnisse und Sicherheit – Die Welt der Kryptographie

Geheimnisse und Sicherheit – Die Welt der Kryptographie

Von den geheimen Botschaften Julius Caesars bis hin zur modernen Ende-zu-Ende-Verschlüsselung, die unser heutiges Internet am Laufen hält: Die Kryptographie ist eine der ältesten und zugleich faszinierendsten Wissenschaften der Menschheit. Sie ist der ewige Wettlauf zwischen dem Schloss und dem Schlüssel, zwischen dem Versteckspiel und der Detektivarbeit. In diesem Seminar tauchen wir ein in die Welt der geheimen Codes, der unknackbaren Algorithmen und der ethischen Fragen, die entstehen, wenn Privatsphäre auf nationale Sicherheit trifft.



Quelle: <https://images.computerwoche.de/bdb/3303232/840x473.jpg>

Mögliche Themenfelder sind, wie man sieht, vielfältig und finden sich in der Vergangenheit aber auch in der Gegenwart wie beispielsweise:

- **Vom Altertum in die Neuzeit:** Wie haben die Menschen früher Geheimnisse bewahrt? (z. B. die Skytale der Spartaner oder die Caesar-Verschlüsselung).
- **Die Enigma:** Der Mythos um die deutsche Verschlüsselungsmaschine im Zweiten Weltkrieg und der Beitrag von Alan Turing zu ihrer Entschlüsselung.
- **Der Zimmerman-Telegramm-Vorfall:** Wie Kryptoanalyse den Verlauf des Ersten Weltkriegs beeinflusste.
- **Asymmetrische Verschlüsselung:** Die Funktionsweise von RSA und die mathematischen Grundlagen moderner Online-Sicherheit.
- **Die Grenzen des Staates im digitalen Raum:** Eine kritische Betrachtung des Konflikts zwischen der Gewährleistung innerer Sicherheit und dem Schutz der individuellen Privatsphäre.
- **Steganographie:** Die Kunst, Nachrichten *unsichtbar* zu machen (Verstecken von Informationen in digitalen Bildern/Dateien).
- **Die Rolle der Kryptographie im Journalismus:** Wie Whistleblower und Journalisten (z. B. Edward Snowden) durch Verschlüsselung geschützt werden.
- **Die zentrale Rolle von Primzahlen:** Die Abhängigkeit unserer digitalen Sicherheit von der mathematischen Komplexität der Faktorisierung großer Zahlen.
- ...

Sicherlich ist durch diese Vielfalt für jede/n Schüler/in etwas dabei, selbst wenn die Mathematik nicht zu den Lieblingsfächern gehört.

Nr.	Rahmenthema für das Seminarfach 2026/2027
8	Programmieren zum Anfassen

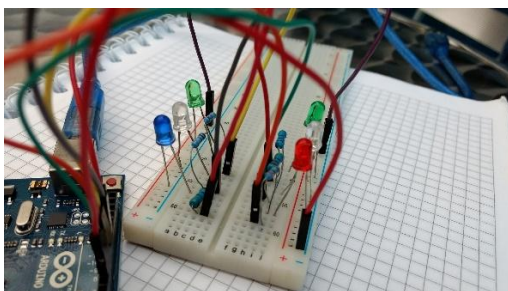
Programmieren zum Anfassen

Unser Leben wird zunehmend technischer und digitaler. Nicht einmal mehr Uhren, Brillen oder Schuhe sind unbedingt analog, wie sie es mal waren. Unnötige Gadgets oder Fortschritt? In diesem Seminar wollen wir uns mit beiden Seiten befassen.

In den allermeisten diesen Dingen steckt Intelligenz in Form von Software. Viele Technikprodukte aus unserem Alltag, aber auch große Automatisierungsanlagen werden im Inneren durch kleine Chips gesteuert (Mikrocontroller). Während der Blockphase im Juli werden wir uns in einem kurzen Crashkurs die Grundlagen für eine Programmierung von diesen Mikrocontrollern aneignen (Basis: Arduino). Somit haben die Teilnehmer in dieser Phase die Möglichkeit kleinere Programmieraufgaben selbst zu lösen. Hierbei arbeiten wir auch mit Sensoren, LEDs und kleineren Displays, welche die Schülerinnen und Schüler selbst unter Anleitung aufbauen und anschließen werden.

Es werden vorab keinerlei Programmierkenntnisse oder tiefere technische Kenntnisse benötigt. Motivation und die Lust in diesen Bereich hineinzuschnuppern genügen vollkommen aus. Die Schülerinnen und Schüler haben danach bei der Themenwahl für die eigene Seminararbeit je nach Affinität die Wahl

- selbst ein Praxisprojekt (egal ob mit/ohne Programmieren) praktisch umzusetzen und als dieses als Seminarthema zu erläutern
oder
- ein Thema ohne eigene praktische Umsetzung zu wählen



Mögliche Themengebiete (eigenes praktisches Projekt):

- Entwurf einer Motorsteuerung
- Hausautomatisierung (eigener Entwurf)
- Entwurf einer intelligenten Lichtsteuerung
- Auslesen und Verarbeiten von Sensordaten (z.B. Zimmertemperatur, Erdfeuchtigkeit) und drahtloses Übermitteln an ein Smartphone/PC
- Programmieren mit KI – Selbstversuch und bisherige Forschung
- Eigenes DIY-Projekt
- ...

Mögliche Themengebiete (ohne praktisches Projekt):

- Ständig von Technik umgeben – tut uns das überhaupt gut? / Digital Wellbeing
- Hausautomatisierung – Konzepte und Wirksamkeit
- Gefährdung und Chancen von Arbeitsplätzen durch KI
- Angst vor Strahlung (Wifi, LTE, 5G) – angemessener Respekt oder Verschwörungstheorie?
- Das Mooresche Gesetz und die Zukunft von KI
- ...

Nr.	Rahmenthema für das Seminarfach 2026/2027
9	Sex & Gender

Sex & Gender

Während im Englischen die Begriffe *sex* (biologisches Geschlecht) und *gender* (soziales bzw. empfundenes Geschlecht) klar unterschieden werden, benötigt man im Deutschen zusätzliche Formulierungen, um diese Differenz abzubilden. Doch auch biologisch ist die Lage komplexer, als es auf den ersten Blick scheint: Manche Organismen verfügen über gar keine Geschlechter und tauschen lediglich gelegentlich genetisches Material aus, während andere Arten wiederum über Hunderte von verschiedenen Paarungstypen verfügen. Auch der Wechsel des Geschlechts ist im Tierreich keineswegs eine Seltenheit.



Neben diesen biologischen Grundlagen werden im Seminar wirtschaftliche und gesellschaftspolitische Fragestellungen betrachtet. Dazu gehören etwa die geschlechtsspezifische Vermarktung von Konsumartikeln (Gender Marketing), Preisunterschiede wie die sogenannte „Pink Tax“, oder der Beitrag von Unternehmen zur Förderung von Diversität. Ebenso werden Themen wie die Entwicklung von Geschlechterrollen, die gesellschaftliche Situation und Akzeptanz von trans* und nichtbinären Menschen sowie Formen von Diskriminierung und Gleichberechtigung in unterschiedlichen Kulturräumen behandelt.

Letztlich ist auch die Chemie bei der Ausprägung des äußeren und gefühlten Geschlechtes beteiligt.

Mögliche Themenbereiche

- Sexuelle Determination bei Tieren
- Sexuelle Evolution: Wie haben sich die beiden Geschlechter entwickelt
- Pink Tax und Gender-Marketing
- Die Chemie der Sexualhormone
- Homosexualität in der Antike und im ausgehenden Jahrhundert: zwischen Toleranz und Verfolgung
- Geschlechterrolle im Wandel der Zeit
- Einhäusig, zweihäusig. Zwitterig: Sex in der Botanik
- Sexuelle Exoten: die Pilze
- ...

